



## MIT FÜNF SCHRITTEN ZUM GESICHERTEN JOB (TEIL 2)

# Kontinuierliche Verbesserung in eigener Sache

Die Konjunktur schwächelt, Bedingungen und Bandagen an den Arbeitsplätzen werden härter. Wie gelingt es Qualitätsmitarbeitern, sich unentbehrlich zu machen und ihren Arbeitsplatz zu sichern? Antworten gibt das Programm zur Jobsicherung unserer Personalexperten von Weber Consulting.

In der vorherigen QZ-Ausgabe erfuhren Sie, wie wichtig es ist, sich Veränderungen gegenüber positiv zu stellen, und wie Sie zum A-Mitarbeiter werden können, der seine Vorgesetzten begeistert. Die folgenden Handlungsempfehlungen betreffen Ihren persönlichen Verbesserungsprozess.

### ■ Identifizieren Sie Ihre Stärken, und bauen Sie sie aus!

Schon Konfuzius sagte: „Wähle einen Beruf, den du liebst, und du brauchst niemals in deinem Leben zu arbeiten.“ Jeder Mitarbeiter hat bestimmte individuelle Stärken und Schwächen. „Doch gerade im Qualitätsbereich werden Mitarbeiter oft nicht den Stärken entsprechend eingesetzt“, weiß Hans Weber, der sich mit seiner Personalberatung auf das Qualitätswesen spezialisiert hat. Im Grunde genommen gebe es im Qualitätswesen zwei Bereiche, häufig unterteilt in Qualitätsmanagement (für eher strategische Aufgaben) und Qualitätssicherung (eher für

den operativen Bereich). „In diesen beiden Bereichen müssen die Mitarbeiter durchaus unterschiedliche Eigenschaften und Stärken mitbringen.“

Um als Mitarbeiter für das Unternehmen einzigartig zu sein, sei es wichtig, in dem, was man mache, der Beste zu sein. Dies gelinge nur dem, der eine Tätigkeit ausübe, die sich so weit wie möglich mit seinen Stärken deckt. „Nur diejenigen, die ihre berufliche Situation so optimieren, dass sie ihre Stärken voll entfalten können, werden zu den gefragtesten Mitarbeitern im Unternehmen gehören und sich ihren Arbeitsplatz sichern können“, prognostiziert Hans Weber.

Fotos: Fotolia © Jürgen Priewe, Fotolia © Rido

### ■ Setzen Sie sich Ziele!

Wer keine Ziele hat, kann sie auch nicht erreichen. Nur wer sich stets Ziele setzt, kann Großes bewirken. Hans Weber: „Besonders Qualitätsmitarbeitern sollte die Zielthematik vertraut sein, denn schließlich ist in den einschlägigen Normen festgelegt, dass klare Ziele formuliert werden müssen.“ Dies sollten die Mitarbeiter auch sich selbst auf die Fahne schreiben. Schnell merke man, dass man viel mehr erreichen kann, wenn man sich klare Zielmarken setzt. Jeder sollte sich Gedanken darüber machen, welche Tätigkeit er in Zukunft ausüben möchte und welche Position er in welcher Hierarchieebene anstrebt.

„Wenn sich die Ziele des Mitarbeiters dann auch noch mit den Zielen des Unternehmens vereinbaren lassen, hat man die besten Voraussetzungen für eine langfristige Karriere in diesem Unternehmen geschaffen“, so der Personalexperte.

### ■ Betreiben Sie Selbst-PR, und bauen Sie ein persönliches Netzwerk auf!

„Es bringt nichts, wenn Mitarbeiter exzellente Leistung erbringen, es aber keiner merkt“, weiß Hans Weber. Selbstverständlich stehe fest: Um für sein Unternehmen

unentbehrlich und unkündbar zu werden, müsse man stets eine hervorragende Leistung bringen. Doch wenn sich jemand völlig unbemerkt zum A-Mitarbeiter entwickle und dies von niemandem – vor allem nicht vom Vorgesetzten – wahrgenommen werde, werde sich an der Jobsituation auch nichts ändern. Viele Mitarbeiter unterschätzen, wie wichtig Marketing in eigener Sache sei.

Doch für den beruflichen Erfolg und für die Sicherung des Jobs zähle nicht nur, so Hans Weber weiter, was der Mitarbeiter kann, sondern auch, wen er kennt. Der Aufbau eines beruflichen Netzwerks sei daher unabdingbar. Es sei von großer Wichtigkeit, mit den richtigen Leuten Kontakte zu knüpfen und sein Netzwerk gezielt aufzubauen.

Für Hans Weber steht fest, dass sich die Arbeitsmarktsituation in Deutschland verschlechtern wird und aus allen Abteilungen Mitarbeiter entlassen werden. Dies werde auch die Qualitätsabteilung betreffen. Der Personalexperte empfiehlt dringend, die erläuterten Handlungsempfehlungen zu verinnerlichen, kontinuierlich an sich zu arbeiten und die eigene Arbeits-

### Karrierefragen?

Sie haben Fragen zum Thema oder zu Beruf und Karriere im Qualitätsmanagement? Antworten gibt (kostenlos und anonym) unser Online-Expertenforum: [www.qz-online.de/karriereberatung](http://www.qz-online.de/karriereberatung)

### Weitere Informationen

Weber Consulting GmbH  
T 089 666286-0  
[office@weberconsulting.de](mailto:office@weberconsulting.de)  
[www.weberconsulting.de](http://www.weberconsulting.de)

### [www.qz-online.de](http://www.qz-online.de)

Diesen Beitrag finden Sie online unter der Dokumentennummer: **429574**

leistung stets zu optimieren: „Betreiben Sie einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess in eigener Sache!“

Nur dann seien Qualitäten auf einem guten Weg, zu den Besten in ihrem Unternehmen zu gehören und somit einen Stellenwert eingeräumt zu bekommen, der sie für den Arbeitgeber unabdingbar und dadurch unkündbar macht. □

## ► GEWUSST WIE!

### Handlungsempfehlungen für Ihren persönlichen Verbesserungsprozess

#### Ausbau eigener Stärken

- Machen Sie sich intensiv Gedanken darüber, welche Tätigkeiten Sie gerne ausüben und welche Ihnen weniger liegen. Neigen Sie eher zu den operativen Aufgaben der Qualitätssicherung oder zu den strategischen des Qualitätsmanagements?
  - Denken Sie auch über Dinge nach, die Ihnen nicht liegen oder keinen Spaß bereiten. So können Sie unter Umständen im Umkehrschluss auf weitere Dinge stoßen, die Ihnen gefallen.
  - Überlegen Sie, welche Tätigkeiten Sie sich außerdem vorstellen könnten, die Sie bisher noch nicht ausgeübt haben.
  - Analysieren Sie, ob Sie in der Vergangenheit bestimmte Probleme besonders gut gelöst haben – Probleme aus dem Qualitätswesen, aber auch aus anderen Abteilungen.
- Diese Punkte sollten Sie sich zunächst notieren. Danach können Sie mehrere

gleichartige Punkte zu Bereichen zusammenfassen, um einen besseren Überblick zu erhalten. Überlegen Sie dann, welche der Bereiche für Sie am wichtigsten erscheinen beziehungsweise wo Ihre größten Stärken liegen. Ignorieren Sie Ihre Schwächen! Es bringt nichts, an diesen zu fellen. Sie werden hier ohnehin nicht der Beste werden. Konzentrieren Sie sich lieber darauf, Ihre Stärken weiter auszubauen.

#### Setzen eigener Ziele

- Ihre Ziele sollten herausfordernd, aber nicht unrealistisch sein, sonst verlieren Sie schnell Ihre Antriebskraft.
- Auf Ihrem Weg zum großen Ziel sollten Sie sich kleine Zwischenziele setzen, um regelmäßig Erfolge feiern zu können.
- Ihre Ziele müssen messbar sein. Nur so lässt sich die Erreichbarkeit kontrollieren.

#### Selbst-PR und eigenes Netzwerk

- Wenn Sie exzellente Leistungen erbringen, dann sollten Sie Ihren Vorgesetzten auch regelmäßig darauf aufmerksam machen.
- Sie sollten zu den richtigen Leuten den Kontakt suchen. Am besten machen Sie sich bewusst, wer im Unternehmen die Zügel in der Hand hat und bei wichtigen Entscheidungen mit einbezogen wird.
- Oftmals müssen Sie sich an bestimmten Orten aufhalten oder bestimmten Aktivitäten nachgehen, um den Kontakt zu diesen wichtigen Mitarbeitern und Führungskräften knüpfen zu können.

